

Antrag auf Hinterbliebenenrente (Witwen- oder Witwerrente)

- Benötigte Dokumente von Ihnen:
 - gültiger Personalausweis oder Reisepass
 - Rentenversicherungsnummer von Ihnen
 - Geburtsnachweise von Kindern (auch wenn diese bereits erwachsen sind)
 - Name und Anschrift der Krankenkasse (Krankenkassenkarte)
 - Angaben über die Krankenversicherungsverhältnisse der letzten 30 Jahre (Name, Zeitraum und Anschrift der Krankenkasse)
 - Ihre persönliche Steuer-Identifikationsnummer (siehe Informationsschreiben der Finanzverwaltung)
 - Angaben zur Bankverbindung (IBAN/BIC)
 - Schwerbehindertenausweis, falls nicht vorhanden: der Feststellungsbescheid über den Grad der Behinderung
 - Bei Vorlage von Beamtenzeiten: Festsetzungsblatt der Versorgungsdienststelle
 - Unterlagen zu Einkünften:
 - z.B. Kindergeld, Erwerbseinkommen, Sozialleistungen, eigenen Renten (z.B. Kindergeldbescheid, Lohnabrechnungen, Bescheide/Schreiben von Krankenkasse, Agentur für Arbeit, Jobcenter, Grundsicherungsamt, Wohngeldstelle, Berufsgenossenschaft, Zusatzrenten, Versorgungsrenten – z.B. Rieser-/Rüruprente, Unfallrente, Betriebsrente mit Angabe von Name/Anschrift der zahlenden Stelle, Aktenzeichen)
 - Unterlagen über andere Einkünfte (z.B. Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft, Gewerbebetrieb oder selbstständiger Arbeit, Vermietung und Verpachtung, Photovoltaik, Solarenergie, Windenergie und so weiter)
 - Altersteilzeitvertrag (sofern vorhanden)
 - bei Antragstellung durch eine andere Person: Vollmacht oder Betreuungsurkunde sowie gültiger Personalausweis oder Reisepass dieser Person
 - Bei der Erziehungsrente: Nachweis über die Auflösung der Ehe / der eingetragenen Lebenspartnerschaft
- Benötigte Dokumente von der verstorbenen Person:
 - Sterbeurkunde des Versicherten
 - Heiratsurkunde/Lebenspartnerschaftsurkunde
 - Rentenversicherungsnummer der verstorbenen Person (siehe Schreiben der Deutschen Rentenversicherung)
 - Name und Anschrift der Krankenkasse der verstorbenen Personen
 - Angaben über die Krankenversicherungsverhältnisse der verstorbenen Person der letzten 30 Jahre (Name, Zeitraum und Anschrift der Krankenkasse)
 - Registrierschein, Vertriebenenausweis oder Spätaussiedlerbescheinigung von der verstorbenen Person (sofern vorhanden)
 - Angaben zum Antragsdatum eines bereits gestellten Antrags auf Vorschussrentenzahlung (Sterbevierteljahr)

- Aktueller Rentenbescheid oder die letzte Rentenanpassungsmitteilung des Renten-Services der verstorbenen Person (sofern bereits eine Rente bezogen wurde)
- Wenn die verstorbene Person noch keine Rente bezogen hat bzw. das Versicherungskonten noch nicht geklärt ist:
 - ☐ Rentenversicherungsverlauf/aktuelle Rentenauskunft der verstorbenen Person
 - ☐ Ggf. Nachweise über die Zeiten ab Vollendung des 17. Lebensjahres z.B. Abschlusszeugnis von Schulen, Berufsausbildungen, Umschulungen, sonstige berufliche Qualifikationen und Anlernverhältnisse, berufliche Tätigkeiten mit Angabe der Zeiträume und Arbeitgeber)
 - ☐ Nachweise über ausländische Versicherungszeiten (ausländischer Versicherungsverlauf, Arbeitgeberbescheinigungen, Arbeitsbücher, Wehrpass, etc. **in Original und Kopie**)
 - ☐ Unterlagen zu Einkünften (z.B. Unfallrente, Betriebsrente mit Angabe von Name/Anschrift der zahlenden Stelle, Aktenzeichen)
- Benötigte Formulare (bei eigener Antragstellung)
 - Formular R0500
 - Formular R0660
 - Formular R0665 (bei Erwerbstätigkeit)
 - Formular R0810

[Sie können die Formulare direkt hier auf der Homepage der Deutschen Rentenversicherung herunterladen.](#)